viaFlex FLX

—
01 viaFlex FLX

Leuchtenbaustein

- Extrem kleiner Leuchtenbaustein zum Leuchteneinbau
- Überwachung und Schalten der Leuchte der Sicherheitsbeleuchtung einschließlich Netzüberwachungseingang (EN 50172 Abs. 5.2) und Schalteingang Allgemeinbeleuchtung
- Kommunikation mit viaFlex US über die Versorgungsleitung, keine Datenleitung
- Einstellung und Änderung der Schaltungsart per Softwareprogrammierung an beliebiger Stelle am viaFlex-Bus, keine Einstellungen am FLX erforderlich
- FLX mit einzigartiger, sich nicht wiederholender Adresse
- Baustein und Leuchte gekennzeichnet mit Adressaufkleber (als 4-stellige Zahlen-/ Buchstabenkombination und als Barcode)
- Automatische Adressenerkennung bei Inbetriebnahme
- Elektrischer Anschluss über schraublose Klemmen 1,5 mm²
- Eingebaut im Polycarbonat-Kunststoffgehäuse
- Optional im zugentlasteten Gehäuse erhältlich (bei abweichenden Abmessungen), mit Doppelklemmen 2,5 mm² für Durchverdrahtung

Technische Daten	
Abmessungen (H × B × T)	22 × 24,5 × 116,5 mm
Leistungsbereich	3–150 W oder 1–18 W
Schutzart	IP 20
Schutzklasse	II
Farbe	RAL 7035
Gewicht	ca. 40 g
zul. Temperaturbereich	-10 bis +70 °C
Verlustleistung	< 3 W

Circuit Monitor (CM)

Überwachungsmodul für einen Stromkreis oder eine Leuchte mit hoher Leistung Metallgehäuse für Schaltschrankeinbau

- CM-2L Modul mit 2 x 550W
- CM-4S Modul mit 4 x 150W

Vielfältige Zuordnungsmöglichkeiten der Leuchtenadresse zum Montageort

1) Scannen des Barcodes vor Ort am FLX oder an der Leuchte während der Installationsphase. Hierfür kann ein Barcodescanner verwendet werden, angeschlossen an der USB-Schnittstelle eines Tablets oder eines Laptops. Gleichzeitig erfolgt die Eingabe des Leuchtentexts (z. B. Montageort) und der Schaltungsart. Beim nächsten Online-Anschluss des PCs am viaFlex-Bus können diese Tabellendaten ins System übernommen werden.

2) Barcodeaufkleber während der Installationsphase in den Gebäudegrundriss mit Leuchtenspiegel (oder in eine Leuchtenliste) einkleben. Hierfür kann der Adressaufkleber an der Leuchte entfernt werden. Später im Büro können diese Pläne mittels eines Barcodescanners, angeschlossen an einem PC, ausgelesen werden. Gleichzeitig erfolgt die Eingabe des frei editierbaren Leuchtentexts (z. B. Montageort) und der Schaltungsart jeder Leuchte.

3) Bei einem Rundgang mit einem Tablet oder einem Laptop können die vor Ort an der Leuchte vorhandenen Adressen aufgenommen werden und der Leuchtentext (z. B. Montageort) und die Schaltungsart eingegeben werden. Alternativ, aber weniger komfortabel, ist der Ausdruck einer Liste mit allen bei der Inbetriebnahme vom viaFlex-System automatisch erkannten Leuchten(adressen) für diesen Rundgang möglich.

4) Ohne die Verwendung eines Barcodescanners ist jederzeit die manuelle schriftliche Aufnahme der Leuchtenadresse (sehr kurze, 4-stellige Zahlen-/Buchstabenkombination) vom Barcode-/ Adressaufkleber am FLX, an der Leuchte oder aufgeklebt im Gebäudegrundriss oder einer Leuchtenliste möglich.

—
01

ELEKTROPLANET
EHRLICH · EINFACH · SICHER
WWW. ELEKTROPLANET.CH
INFO@ELEKTROPLANET.CH
+41 ´44 ´950 ´10 ´10
+41 ´44 ´950 ´10 ´44
INDUSTRIESTRASSE 2
CH-8335 HITTNAU